

Unser Leitbild

ÖPNV 4.0 – Den digitalen Wandel der Arbeit sozialpartnerschaftlich gestalten



Bei der Gestaltung des digitalen Wandels orientieren wir uns an folgenden Leitsätzen:

- ✓ Wir gestalten den digitalen Wandel im ÖPNV sozialpartnerschaftlich und verantwortungsvoll

Gelebte Mitbestimmung und partizipative Verfahren stellen die Basis für einen verantwortungsvoll gesteuerten digitalen Wandel dar. Die Ausschöpfung des Innovationspotenzials setzt die aktive Mitgestaltung aller Beschäftigten voraus. Wir begegnen Ängsten und Befürchtungen, indem wir gemeinsam Prozesse zur Partizipation der Beschäftigten zwischen Management und Interessenvertretungen vereinbaren und umsetzen. Digitale Reorganisationsprozesse setzen angemessene Ressourcen an Zeit, Personal und finanzieller Ausstattung voraus. Diese müssen zur Verfügung gestellt werden.

- ✓ Wir nutzen die Digitalisierung, um qualitativ hochwertige Mobilität und öffentliche Daseinsfürsorge im Interesse unserer Kundinnen und Kunden weiterzuentwickeln

Wir sehen Digitalisierung als Chance zur stärkeren Kooperation der Verkehrsunternehmen untereinander sowie mit weiteren Akteuren im öffentlichen Nahverkehr. Wir setzen sie zur Weiterentwicklung der zentralen Rolle der Verkehrsunternehmen als attraktiver und zentraler Hauptanbieter für Mobilitätsdienstleistungen im Rahmen des Umweltverbundes ein. Die Verkehrsunternehmen sind bereit, die operative Verantwortung für eine umfassende Steuerung und Durchführung des öffentlichen Mobilitätsangebots zu übernehmen.

- ✓ Die Digitalisierung trägt zur Zukunftssicherung von Unternehmen bei und bietet weitere Beschäftigungsmöglichkeiten im ÖPNV

Die Sozialpartner im ÖPNV setzen sich aktiv mit neuen digitalen Technologien auseinander und nutzen sie in nachhaltiger Weise für Produkt- und Geschäftsmodellinnovationen. Im Vordergrund steht das gemeinsame Bestreben, durch Digitalisierung die Qualität einer kundenorientierten Dienstleistung zu gewährleisten, die Arbeitsbedingungen zu verbessern sowie zukunftsfähige und sichere Beschäftigungsverhältnisse zu garantieren. Unser Ziel ist es, als Branche zu wachsen und die bestehende Position im Bereich Mobilität zu stärken und weiterzuentwickeln.

- ✓ Digitalisierung braucht gute Arbeitsbedingungen, qualifizierte Fachkräfte und klare Regeln

Nur mit motivierten Beschäftigten können die besten Ergebnisse in Innovationsprozessen erreicht werden. Deshalb bekennen wir uns zu den Kriterien *guter Arbeit*, die in unserem Projekt erarbeitet worden sind.

Wir werden den Wandel der Arbeitswelt durch neue und innovative Qualifizierungsoptionen sowie attraktive Arbeits- und Beschäftigungsbedingungen für die Beschäftigten flankieren. Dazu gehören klare Regeln in der Organisation von Arbeit, Qualifizierung und Zeitmanagement. Das impliziert auch die Nutzung digitaler Innovationen im Sinne eines ganzheitlichen Gesundheitsschutzes.

- ✓ Eine wertschätzende und verantwortungsvolle Unternehmenskultur ist Grundlage und Ziel einer erfolgreichen Gestaltung des digitalen Wandels im ÖPNV

Vielfaltssensibilität, Integration und Diskriminierungsfreiheit sind für uns eine Selbstverständlichkeit. In der Gestaltung von Digitalisierungsprozessen sind sie handlungsleitend. Digitalisierung und ihre Möglichkeiten ersetzen nicht die persönliche Kommunikation in den Unternehmen – soziale Beziehungen zwischen den Beschäftigten und „analoge“ Räume sind für gute Arbeit wichtig und werden von uns mit der Weiterentwicklung der Führungskultur unterstützt und gefördert.

- ✓ Für uns bedeutet Digitalisierung einen nachhaltigen und verantwortungsvollen Umgang mit Daten

Informationelle Selbstbestimmung ist für Kund*innen und für Beschäftigte ein zentrales Kriterium ihrer persönlichen Sicherheit. Im Kontext guter Arbeit und Qualifizierung dient Digitalisierung der Qualitätssteigerung unserer Dienstleistungen sowie der Verbesserung und Produktivitätssteigerung von Arbeit und Arbeitsprozessen. Wir schützen die sensiblen Beschäftigtendaten mit besonderer Sorgfalt. Eine Überwachung von Arbeitsleistung und Verhalten ist nicht das Ziel von Digitalisierung. Der verantwortungsvolle Umgang mit personenbezogenen Daten ist Voraussetzung für eine nachhaltige Identifikation der Beschäftigten mit ihrer Tätigkeit und ihrem Unternehmen.



Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und des Europäischen Sozialfonds



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds



Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



Unterzeichner*innen



Gabriele Schmidt
Landesbezirksleiterin ver.di NRW



Michael Weber-Wernz
Geschäftsführer VDV Akademie und
Fachbereichsleiter Bildung im VDV



Matthias Laise
Geschäftsführer MVG

Matthias Fischer
Betriebsratsvorsitzender MVG



Klaus Klar
Vorstand und Arbeitsdirektor Rhein-
bahn AG

Jörg Junkermann
Betriebsrat Rheinbahn AG



Peter Densborn
Vorstand und Arbeitsdirektor Kölner
Verkehrs-Betriebe AG

Marco Steinborn
Betriebsratsvorsitzender Kölner
Verkehrs-Betriebe AG



Jörg Filter
Vorstand und Arbeitsdirektor
Bochum-Gelsenkirchener Straßenbah-
nen AG

Maik Salewski
Betriebsrat Bochum-Gelsenkirch
Straßenbahnen AG



Paul Hemkentokrax
Geschäftsführer Aktiv Bus Flensburg
GmbH

Dirk Sporleder
Betriebsrat Aktiv Bus Flensburg



Markus Schlomski
Vorstand, Arbeitsdirektor und Ge-
schäftsführer der WSW-Unterneh-
mensgruppe

Sonja Detmer
Betriebsratsvorsitzende Wuppe
Stadtwerke GmbH



Harald Kraus
Vorstand und Arbeitsdirektor DSW 21
Dortmunder Stadtwerke AG